Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.
Reservisten leisten unverzichtbare Beiträge für die Streitkräfte im Inland und unterstützen bei Einsätzen im Ausland. Seit mehr als 50 Jahren engagieren sich Reservisten für die Sicherheit unseres Landes. Der Reservistenverband ist überparteilich und hat durch den Deutschen Bundestag den Auftrag alle Reservisten der Bundeswehr zu betreuen.

Haben Sie Fragen oder möchten Sie weitere Informationen? Sprechen Sie uns an oder fordern Sie unverbindlich eine Informationsmappe an.

Verband der Reservisten der
Deutschen Bundeswehr e.V.
Landesgeschäftsstelle Erfurt
Löberfeld-Kaserne
Zeppelinstraße 18
99096 Erfurt
Telefon: 0361/65 37 783
thueringen@reservistenverband.de
www.reservistenverband.de

Die Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. wurde 1952 gegründet und hat sich zur Aufgabe gemacht, durch ehrenamtliche Öffentlichkeitsarbeit Fragen der Sicherheits- und Verteidigungspolitik ins Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger zu rücken. Die GSP ist unabhängig, überparteilich und überkonfessionell. Sie ist als eingetragener Verein, der ausschließlich gemeinnützige Zwecke verfolgt, bundesweit aufgestellt und gliedert sich in sieben Landesbereiche, denen rund 100 Sektionen regional zugeordnet sind. Die Sektionen sind die örtlichen Vereinigungen von Mitgliedern und Hauptträger des Lebens und der Öffentlichkeitsarbeit der Gesellschaft.

Kontakt in Thüringen:
GSP-Sektion Erfurt/Sektionsleiter
Oberstleutnant d.R. Dipl. sc. Pol. (Univ.)
Michael Kurt Bahr
Friedrich-Ebert-Straße 61
99423 Weimar
Tel: 0172 / 797 76 51
eMail: michael.kurt.bahr@gmx.de

Veranstaltungsort:
Kultur- und Kongresszentrum Gera
Konferenzraum III
Schloßstraße 1
07545 Gera

Organisation:
Daniel Braun | Politisches Bildungsforum Thüringen der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. |
Andreasstraße 37 b | 99084 Erfurt

Telefon: 0361 | 65491-0
Telefax: 0361 | 65491-11
kas-thueringen@kas.de
www.kas.de/thueringen

Anmeldung:
Wir bitten um Anmeldung mit beiliegender Antwortkarte bzw. per FAX oder E-Mail.

Eintritt frei!

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Facebook!

http://facebook.com/kas.erfurt

Informationen zur Veröffentlichung von Bildern
Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Fotomaterial für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

Gefördert durch Zuwendungen der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Thüringen.

Für Anregungen nach der Veranstaltung nutzen Sie bitte feedback-pb@kas.de

Va-Nr. B99-200618-1

VORTRAG UND PODIUMSGESPRÄCH

KRIEG DER MASCHINEN?
NEUE WAFFENSYSTEME IM ZEITALTER VON DIGITALISIERUNG UND KÜNSTLICHER INTELLIGENZ

Foto: MC1 Peter D. Lawlor/ Wikimedia

MITTWOCH | 20. JUNI 2018 |
18.00 – 20.00 UHR | KULTUR- UND KONGRESSZENTRUM GERA

In Kooperation mit

GSP Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.

Konrad Adenauer Stiftung

Deutschland
Das nächste Kapitel

EINLADUNG

Die Forschung und Nutzungsanwendungen zu Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz nehmen weltweit täglich zu. Der Grad dieses technologischen Fortschritts wird die Zukunft der Länder hinsichtlich Wohlstand, wirtschaftlicher Stärke und auch machtpolitisch bestimmen.

Wie bei vielen bahnbrechenden Erfindungen zuvor, sind diese technologischen Errungenschaften auch militärisch nutzbar und es gibt bereits intensive Forschungen, die Möglichkeiten dieser Technologien in Waffensysteme zu integrieren. Dies geht über bereits bekannte unbemannte Waffensysteme wie Drohnen hinaus, die aus großer Entfernung menschlich gesteuert Ziele angreifen können.

In Zukunft könnten Möglichkeiten bestehen, Waffen nicht nur unbemannt einzusetzen, sondern diese auch ohne menschliche Steuerung automatisierte Aufgaben zu übertragen. Die Risiken solcher Entwicklungen sind vielfältig und in ihrem Ausmaß noch nicht abschätzbar, weshalb eine ethisch-kritische Begleitung von Forschung zu Künstlicher Intelligenz notwendig ist.
Dies gilt es in internationaler Perspektive einzufordern als auch bei der Fortentwicklung der Ausrüstung der Bundeswehr zu beachten.

Wir laden Sie herzlich ein, mehr zu diesem herausfordernden Zukunftsthema zu erfahren.

Begrüßung

Kurt Dannenberg
Bürgermeister der Stadt Gera,
Oberstleutnant a.D. ehem.
Referent im Bundesministerium
der Verteidigung

Daniel Braun
Politisches Bildungsforum Thüringen der
Konrad-Adenauer-Stiftung

Vertreter aus Thüringen
Verband der Reservisten der Deutschen
Bundeswehr e.V.

Vortrag und Gespräch

Dr. phil. Frank Sauer
Universität der Bundeswehr
München, Mitglied im Arbeitskreis Junge Außenpolitiker der
Konrad-Adenauer-Stiftung

Moderation

Christian Herrgott MdL
Beauftragter der CDU-Fraktion
für die Bundeswehr,
Major der Reserve

Schlusswort

Michael Kurt Bahr
Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.,
Sektionsleiter Erfurt

Im Anschluss laden wir Sie zu einem Empfang ein

Dr. phil. Frank Sauer forscht und publiziert zum Nexus zwischen internationaler Sicherheit und Technologie. Seine Arbeiten umfassen Beiträge zu Nuklearwaffen, Terrorismus, Cyber-Sicherheit sowie zur Nutzung von Robotik und Künstlicher Intelligenz im Militär.
Dr. Sauer ist aktuell u.a. Mitglied im International Committee for Robot Arms Control (ICRAC) sowie dem International Panel on the Regulation of Autonomous Weapons (iPRAW). Mit Blick auf die politischen, rechtlichen und ethischen Implikationen moderner Waffensysteme ist Dr. Sauer ein gesuchter Dialogpartner für Politik, Militär und Medien. Die derzeit laufenden diplomatischen Gespräche der Staatengemeinschaft zum Thema Autonomie in Waffensystemen bei den Vereinten Nationen in Genf hat er von Anfang an mit begleitet.

Christian Herrgott MdL

- 2003 – 2007 Ausbildung zum Reserveoffizier und anschließend zum Offizier der Bundeswehr
- 2007 – 2011 Studium der Politikwissenschaften an der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg
- 2007 – 2014 Offizier der Bundeswehr,
- Dienstgrad Hauptmann, zuletzt eingesetzt im Führungsunterstützungsbataillon 383 in Erfurt
- seit Oktober 2014 Mitglied des Thüringer Landtags /Sprecher für Integration, Migration und Flüchtlingspolitik der CDU- Fraktion im Thüringer Landtag / Beauftragter der CDU- Fraktion für die Bundeswehr
- Major d.R.